Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 29

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Juls Honegger & Cie., Zürich I

Lager: Rüschlikon

Parallel gefräste Tannenbretter in allen Dimensionen.

Dach-, Gips- und Doppellatten Föhren o Lärchen Spezialitäten:

Bureau: Talacker II

Ahorn, Eschen

Birn- und Kirschbäume russ. Erlen

Linden, Ulmen, Rüstern

,, rott. Klotzbretter
, Nussbaumbretter

slav. Buchenbretter, gedämpft, parallel gefräst und astrein. 4278

Bereins in Wort und Tat fordern will. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei einem Borftandsmitglied und Aufnahme durch den Borftand. Der Austritt kann je auf Ende eines Geschäftsjahres nach halbjährlicher Austrittserklärung und Zahlung allfälliger Rückstände erfolgen. Mitglieder, welche den Verbandsund Vereinszwecken zuwiderhandeln oder durch ihr Verhalten eine richtige Entwicklung und Betätigung des Vereins verhindern oder erschweren, können auf Antrag des Vorstandes aus dem Verein ausgeschlossen werden. Der jährliche Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 2. Die Rechte und Pflichten der Sektion und der Mitglieder gegenüber dem kantonalen Verband sind durch dessen Statuten und das Regulativ für das Gewerbesekretariat bestimmt. Die Organe des Bereins find: a) Die Generalversammlung; b) der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand, und c) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Bereins führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aftuar. Bräfident ift Dr. Rud. Baumann; Vizepräsident ist Heinrich Deubelbeis; Aktuar ift J. Küfenacht Weber; alle in Balsthal. Zu Versammlungen ift durch öffentliche Auskundung im "Gau-Anzeiger" und zu Vorstandssitzungen durch Karte oder persönlich einzuladen. Bei Auflösung des Vereins ist das Ver-mögen und allfälliges Inventar dem Handwerker- und Gewerbeverband des Kantons Solothurn zur Aufbewahrung zu übergeben, für einen innert fünf Jahren fich bildenden Verein gleicher oder ähnlicher Art in Balsthal-Klus und nachher zur Verwendung für die Verbandszwecte.

Ausstellungswesen.

Schweizer. Landesausstellung Bern 1914. Der Ausschuß der Gruppe 40, Hotel-Industrie und Fremdenverkehr hat die Gründung einer Aktienges sellschaft mit 200,000 Fr. Aktienkapital beschlossen zum Zwecke der Errichtung und des Betriebes eines Pavillons für ein Muster-Hotel-Restaurant in der Ausstellung.

Raumkunst-Ausstellung des Gewerbe-Verbandes St. Gallen. Es hat sich leider herausgestellt, daß es nicht möglich war, Haus und Ausstellung auf den 12. Oft. vollständig fertig und empfangsbereit herzustellen. Aufgabe, ein großes Gebäude, das feiner Bollendung entgegengeht, in allen Einzelheiten auf einen beftimmten Tag, der nicht fehr lange bemeffen werden konnte, fix und fertig zu stellen, erwies sich als nicht völlig durch= führbar. Andererseits scheint es geboten, die Ausstellung erft zu eröffnen, wenn auch der Bau feine Störung mehr verursacht, keine Reinigungsarbeiten mehr ausstehen, kurzum, die völlige Vollendung Tatfache geworden ift. Das Organisationskomitee hat fich deshalb veranlaßt gesehen, den Eröffnungstermin zu verschieben und ihn auf Samstag den 19. Oktober anzusetzen. Auf jenen Moment wird wie mit aller Sicherheit zu erwarten ift, alles bereit sein, den Besuchern die Erzeugniffe des heimischen Gewerbefleißes in einheitlich ausgestatteten Räumen vorzuführen, sowie Einblick in das neue Heim der Gewerbeschule zu gewähren.

Hllgemeines Bauwesen.

Bangeschäfte des Großen Stadtrates von Zürich. In der Sitzung vom 19. Oftober gelangen zur Behandlung: Kausvertrag mit Julius Hädrich über die Liegenschaft Elisabethenstraße 17. Erstellung eines Trottoirs an der Dolderstraße zwischen Baschligplatz und Fehrenstraße. Korrestion der Brunaustraße von der Seestraße dis zur Waffenplatsstraße und Ausdau der Westsette der Seestraße zwischen Brunaustraße und Kappeligasse. Erstellung einer Reservekrastanlage sür das Elektrizitätswerk. Abänderung der Baulinien der Gablerstraße und der projektierten Bürglistraße. Festsetzung der Baus und Niveaulinien für die Straßen im Lettenquartier. Abänderung der Baulinien der Schanzengasse. Anschaffung eines zweiten Elektromobils für den Krankentransport. Anschaffung von Kehrichtwagen. Gaslieserungsvertrag mit der Gemeinde Höngg. Anschaffung eines Schienenreinigungswagens für die Straßenbahn. Erweiterung des Friedhoses Nordheim.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Jürich wurden am 11. Oktober für folgende Bauprojekte, teilweise unter Bedingungen, erteilt: Immobiliengenossenschaft "Pro Domo" für einen innern Umbau Fraumünsterstraße 21, Zürich I; Gustav Keller, Bäckermeister, für Erstellung einer Jinne Marktgasse 18, Zürich I; Jakob Burkhart, Baumeister, für ein Einfamilienhaus Blümlisalpstraße 6, Zürich IV; Karl Schulz, Schlossermeister, sür einen Umbau Universitätsstraße 94, Zürich IV; Karl Schulz, Schlossermeister, für einen innern Umbau Winkelriedstr. 1, Zürich IV; Dr. C. Siegler in Kaiz b. Dresden sür einen Balkon Möhrlistr. 57, Zürich IV; Abolf Heer, Architekt, namens eines Konsortiums für vier Doppelmehrfamilienhäuser Wittsonerstraße 62, 64, 66 und 68, Zürich V. — Für sieben Projekte wurde die baupolizeisliche Bewilligung verweigert.

Landerwerbungen der Stadt Zürich. Der Stadtrat legte dem Großen Stadtrate den Kaufvertrag mit Moses Picard über 53,558,1 m² Wiesen und Acter in Altstetten zum Preise von 62,000 Franken zur Genehmigung vor.

Die Pläne zum neuen Krematorium in Zürich sind von Herrn Architekt Alb. Frölich in Brugg erstellt worden. Das Krematorium wird im Zentralfriedhof erstellt. Die Kosten des Krematoriums sind auf 517,000 Fr., die des Landerwerds für den Friedhof auf 291,000 Franken budgetiert. Die Kredite sind bekanntlich am 29. September von der Stadtgemeinde Zürich bewilligt worden. Im Krematorium soll auch eine Orgel aufgestellt werden, zu deren Anschaffung der Feuerbestattungsverein Fr. 20,000 schenken will.

Riesenbauten in der Stadt Zürich. Da die "Stadtmühle Maggi" von den Konsumvereinen erworben wurde, geht man mit dem Plane um, auf dem Platz Zürich eine neue große Mühle zu errichten. Ein Riesen Re